

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Brandl (CDU)

Duldungen von ausreisepflichtigen Personen in Rheinland-Pfalz

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele der vollziehbar ausreisepflichtigen Personen sind in Rheinland-Pfalz im Besitz einer Duldung (bitte nach den Ausländerbehörden und Staatsangehörigen aufgegliedert)?
2. Wie viele der vollziehbar ausreisepflichtigen Personen sind in Rheinland-Pfalz aufgrund von Reiseunfähigkeitsbescheinigungen im Besitz einer Duldung (bitte nach den Ausländerbehörden und Staatsangehörigen aufgegliedert)?
3. Wie viele der vollziehbar ausreisepflichtigen Personen sind in Rheinland-Pfalz aufgrund von Reiseunfähigkeitsbescheinigungen im Besitz einer Duldung, die ein Allgemeinmediziner ausgestellt hat (bitte nach den Ausländerbehörden und Staatsangehörigen aufgegliedert)?
4. Wie viele der vollziehbar ausreisepflichtigen Personen sind in Rheinland-Pfalz aufgrund von Reiseunfähigkeitsbescheinigungen im Besitz einer Duldung, die ein Facharzt ausgestellt hat (bitte nach den Ausländerbehörden und Staatsangehörigen aufgegliedert)?
5. Wie viele der vollziehbar ausreisepflichtigen Personen sind in Rheinland-Pfalz aufgrund von Reiseunfähigkeitsbescheinigungen im Besitz einer Duldung, die ein Amtsarzt ausgestellt hat (bitte nach den Ausländerbehörden und Staatsangehörigen aufgegliedert)?
6. Gibt es in Rheinland-Pfalz auch Zweifel an der Ernsthaftigkeit von Reiseunfähigkeitsbescheinigungen bei Personen, die abgeschoben werden sollen und wenn ja, was wird in diesen Fällen unternommen?
7. Wie viele Abschiebungen scheiterten in den Jahren 2017 und 2018 in Rheinland-Pfalz an der Transportunfähigkeit?

Martin Brandl